

Außenwand

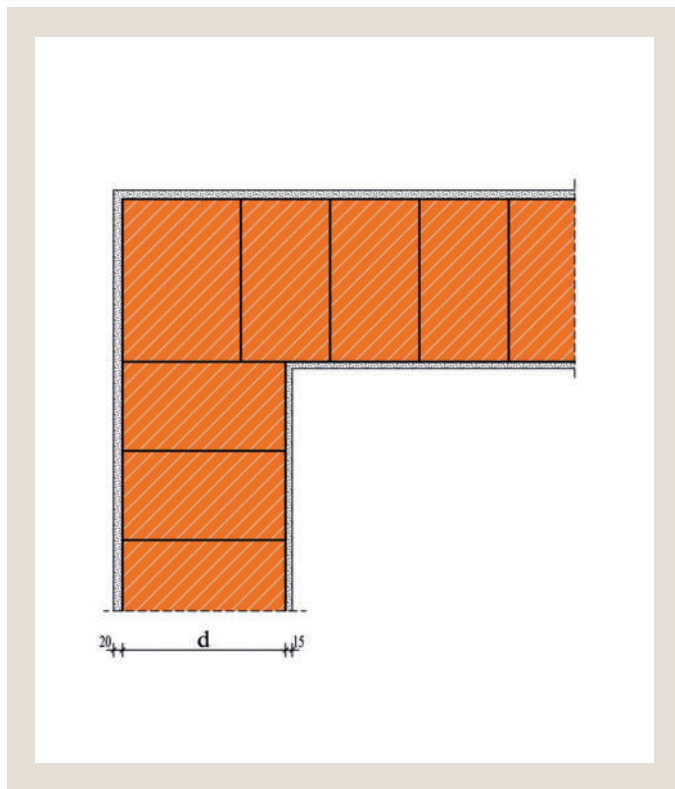
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-010

Anschluss Außenwand - Außenwanddecke

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	-0,11
XP 9	425	0,09	-0,13
XP 9	365	0,09	-0,13

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
-	-	-	-

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und Wärmeleitfähigkeiten des Mauerwerks. Der Temperaturfaktor f_{Rsi} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

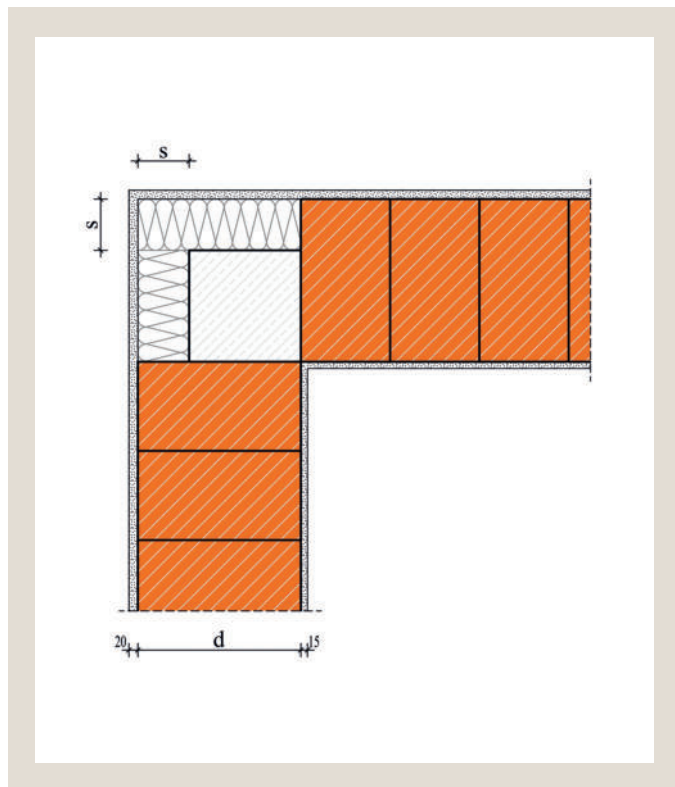
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-011

Anschluss Außenwand - Außenwanddecke mit Stahlbetonstütze/Zugstütze

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)] Dicke s der Wärmedämmung [mm]			
			100	120	140	160
XP 8	490	0,08	-0,05	-0,08	-0,12	-0,17
XP 9	425	0,09	-0,05	-0,09	-0,12	-0,17
XP 9	365	0,09	-0,06	-0,09	-0,12	-0,17

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
-	-	-	-

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und Dicken a der zusätzlichen Wärmedämmung (035) der Stütze. Im Bereich von 3-dimensionalen Außenwanddecken z.B. an Flachdächern sind gfs. besondere Maßnahmen erforderlich, um die Mindestoberflächentemperatur an der Innenoberfläche sicher zu stellen. Der Temperaturfaktor f_{rel} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

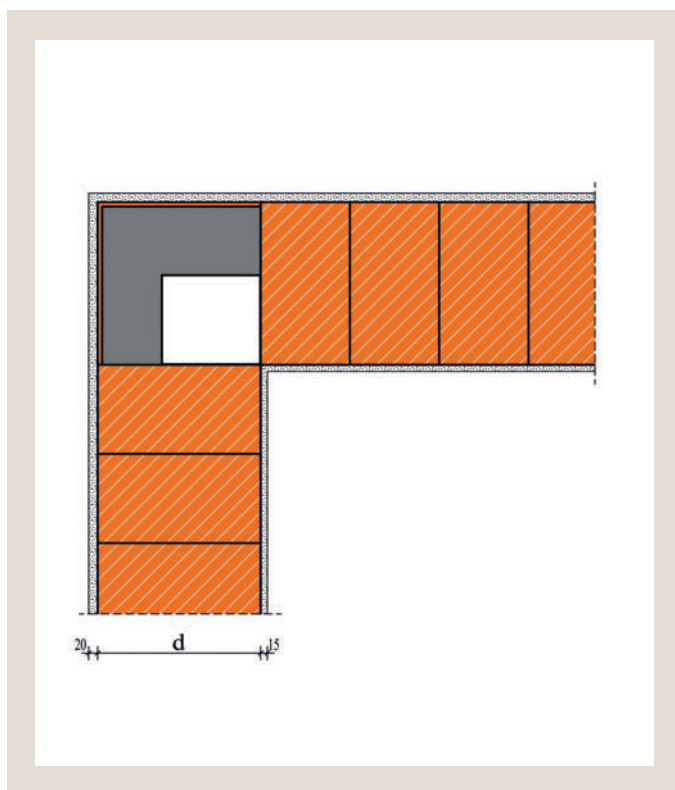
EDER XP 9



Detail XP-AW-012

Anschluss Außenwand - Außenwanddecke mit Stahlbetonstütze/Zugstütze, Formteil

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,09	425 365
Füllbeton	2,1	210/220
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 9	425	0,09	-0,142
XP 9	365	0,09	-0,140

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
-	-	-	-

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d . Die Dicke des Betonquerschnittes der zugstütze beträgt 210 · 220 mm. Die Wärmedämmung der Stütze hat eine WLF von = 0,032 W/(m·K). Im Bereich von 3-dimensionalen Außenwanddecken z.B. an Flachdächern sind gfs. besondere Maßnahmen erforderlich, um die Mindestoberflächentemperatur an der Innenoberfläche sicher zu stellen. Der Temperaturfaktor f_{Rsi} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

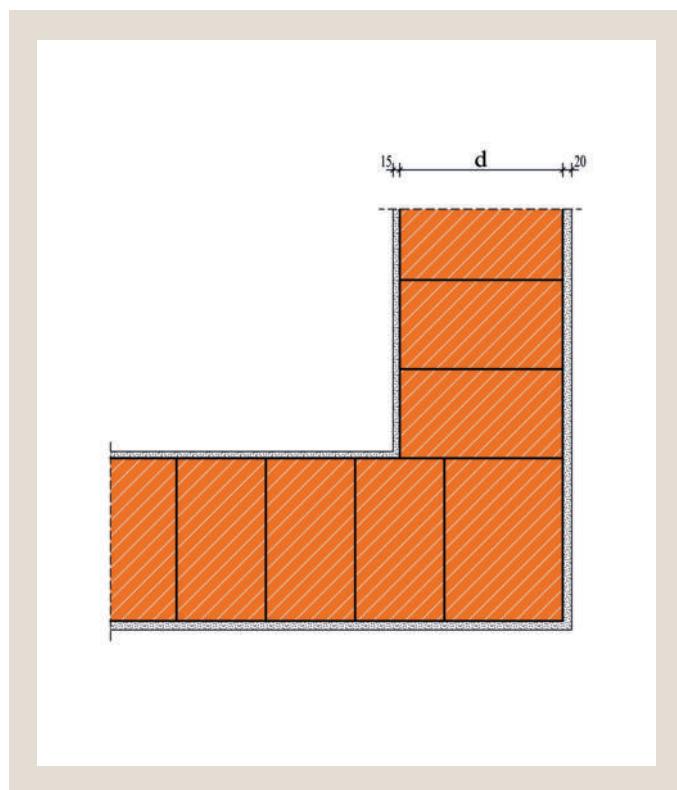
Außenwand

EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-020
Anschluss Außenwand - Innenecke

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	0,05
XP 9	425	0,09	0,05
XP 9	365	0,09	0,05

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
-	-	-	-

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und Wärmeleitfähigkeiten des Mauerwerks. Der Temperaturfaktor f_{Rsi} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

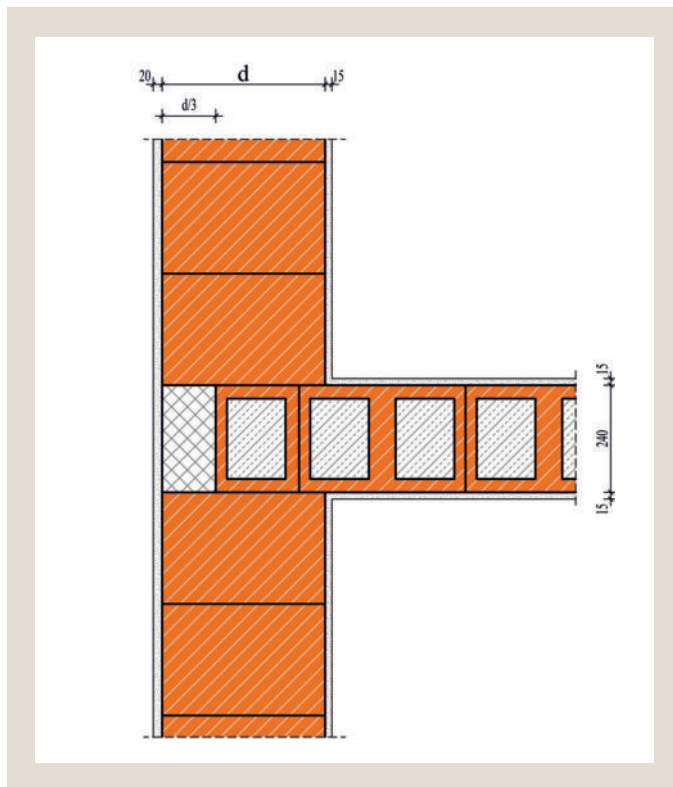
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-030

Anschluss Außenwand - Wohnungstrennwand 240 mm, Durchbindung, d/3 Stirndämmung

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
EDER THERMOPOR® Planfüllziegel	0,96	240
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	0,04
XP 9	425	0,09	0,04
XP 9	365	0,09	0,03

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
151	gegeben	B	$\leq 0,11$

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und WLF des Außenmauerwerks. Die 24 cm dicke Wohnungstrennwand ist als Füllziegelwand mit einer Wärmeleitfähigkeit von $0,96 \text{ W/(m·K)}$ ausgeführt und mit einer d/3 Stirndämmung der Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m·K)}$ in die Außenwand eingebunden. Der Temperaturfaktor f_{res} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

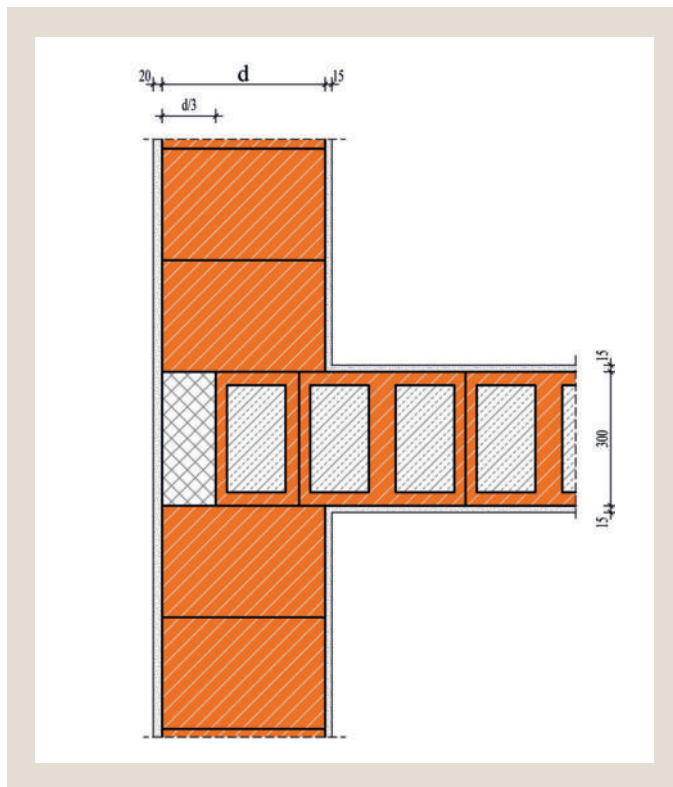
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-031

Anschluss Außenwand - Wohnungstrennwand 300 mm, Durchbindung, d/3 Stirndämmung

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
EDER THERMOPOR® Planfüllziegel	0,96	300
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	0,05
XP 9	425	0,09	0,04
XP 9	365	0,09	0,03

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
151	gegeben	B	$\leq 0,11$

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und WLF des Außenmauerwerks. Die 30 cm dicke Wohnungstrennwand ist als Füllziegelwand mit einer Wärmeleitfähigkeit von $0,96 \text{ W/(m·K)}$ ausgeführt und mit einer $d/3$ Stirndämmung der Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m·K)}$ in die Außenwand eingebunden. Der Temperaturfaktor f_{rel} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

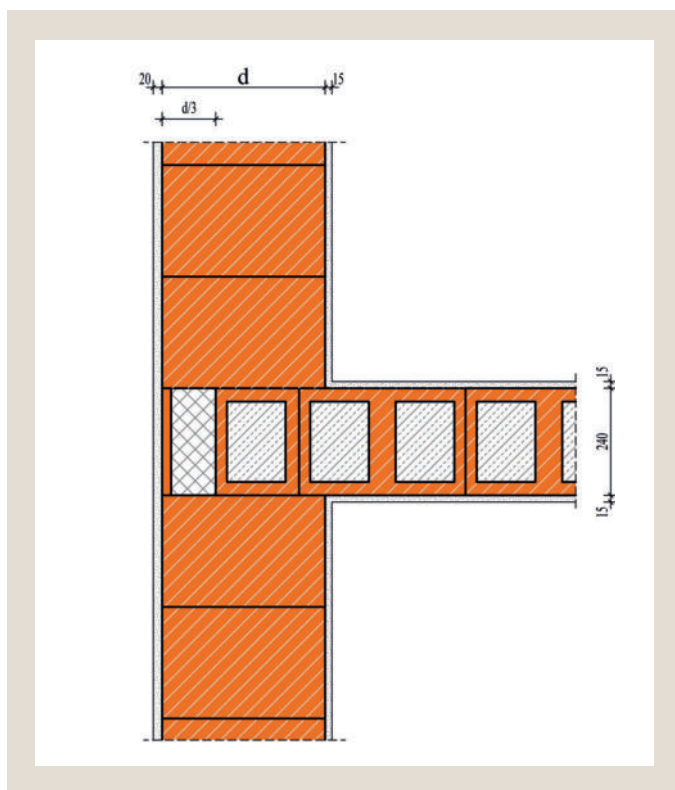
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-032

Anschluss Außenwand - Wohnungstrennwand 240 mm, Durchbindung, d/3 Dämmung mit Ziegelblende

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
EDER THERMOPOR® Planfüllziegel	0,96	240
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	0,07
XP 9	425	0,09	0,05
XP 9	365	0,09	0,04

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
151	gegeben	B	$\leq 0,11$

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und WLF des Außenmauerwerks. Die 24 cm dicke Wohnungstrennwand ist als Füllziegelwand mit einer Wärmeleitfähigkeit von $0,96 \text{ W/(m·K)}$ ausgeführt und mit einer $d/3$ Stirndämmung der Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m·K)}$ in die Außenwand eingebunden. Der Temperaturfaktor f_{res} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.

Außenwand

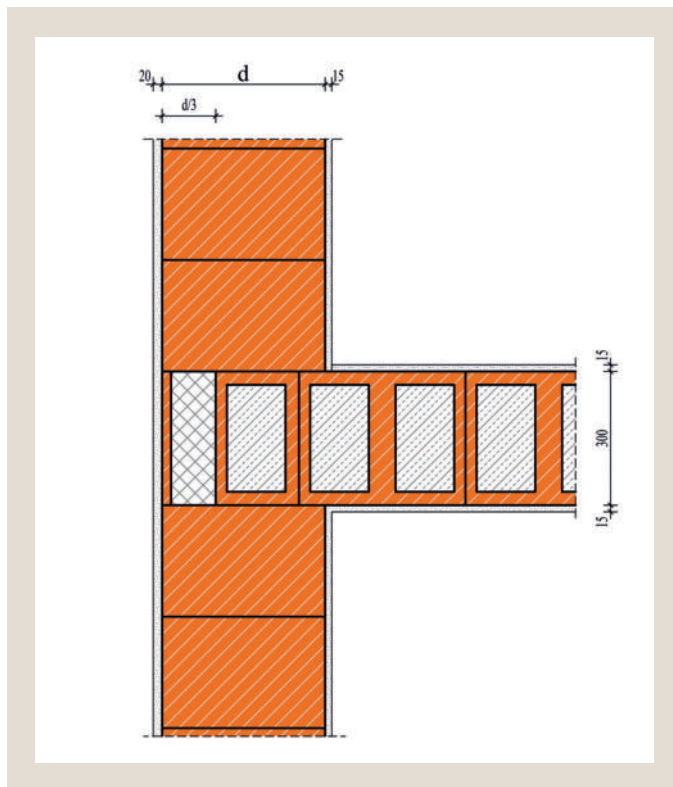
EDER XP 8 / XP 9



Detail XP-AW-033

Anschluss Außenwand - Wohnungstrennwand 300 mm, Durchbindung, d/3 Dämmung mit Ziegelblende

Prinzipdarstellung



Maßgebende Materialien

Bezeichnung	WLF λ [W/(m·K)]	Schichtdicke [mm]
Leichtputz	0,25	20
EDER XP	0,08 0,09	490 425 365
EDER THERMOPOR® Planfüllziegel	0,96	300
Innenputz	0,51	15

Längenbezogener Wärmedurchgangskoeffizient

EDER-Ziegel	Wanddicke [mm]	WLF λ [W/(m·K)]	Ψ [W/(m·K)]
XP 8	490	0,08	0,08
XP 9	425	0,09	0,06
XP 9	365	0,09	0,05

Beurteilung Anschlussdetail

gemäß DIN4108 Beiblatt 2:2019-06

Bild Nr.	Gleichwertigkeit	Kategorie	Ψ_{ref} [W/(m·K)]
151	gegeben	B	$\leq 0,11$

Randbedingungen: Die Berechnung des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten erfolgt in Abhängigkeit unterschiedlicher Wanddicken d und WLF des Außenmauerwerks. Die 30 cm dicke Wohnungstrennwand ist als Füllziegelwand mit einer Wärmeleitfähigkeit von $0,96 \text{ W/(m·K)}$ ausgeführt und mit einer $d/3$ Stirndämmung der Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m·K)}$ in die Außenwand eingebunden. Der Temperaturfaktor f_{rel} an der Stelle mit der niedrigsten Oberflächentemperatur beträgt $\geq 0,7$.